

Haushilfe - ein tragendes Element der spitalexternen Betreuung

Autor(en): **Meloni, Silvia**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **2 (1994)**

Heft 4: **Dem Leben Jahre geben : Gesundheit im Alter**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-818481>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Haushilfe – ein tragendes Element der spitalexternen Betreuung

Am 27. und 28. Oktober fand in Winterthur eine Tagung zum Thema «Arbeitsplatz Spitex: Heute – Zukunft» statt.

Im Rahmen der Fachtagungsreihe der Pro Senectute Schweiz wurde diese Tagung gemeinsam mit Pro Senectute Kanton Zürich durchgeführt. Über 100 Personen setzten sich mit der Stellung der Haushilferin in einem professionellen Umfeld sowie mit Schulungsfragen und zukünftigen Entwicklungen im Bereich der Haushilfe auseinander.

Das gemischte Publikum aus nichtdiplomierte Spitex-Personal, Leiterinnen der Haushilfe und Hauspflege sowie Vertreterinnen aus Trägerorganisationen verfolgte angeregt den abwechslungsreichen Tagungsverlauf, bestehend aus Referaten, einer Podiumsdiskussion und verschiedenen

Workshops. Den Abschluss dieser Tagung, an der aktiv und motiviert gearbeitet wurde, jedoch auch viele Anregungen und Ideen «getankt» werden konnten, bildete die Kapelle Sorelle mit ihren Akkordeons, ihrem Gesang und Pantomimespiel.

Wenn Sie an den Referaten der Fachtagung interessiert sind, erhalten Sie diese in einer Dokumentationsmappe bei Pro Senectute Schweiz zum Preis von Fr. 10.–.

Eine weitere Veranstaltung aus der Fachtagungsreihe Hilfe und Pflege zu Hause findet am 24. und 25. März 1995 in Bern statt zum Thema: «Betreuende Angehörige zwischen Heraus-

forderung und Überforderung». Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Pro Senectute Schweiz
Silvia Meloni
Beauftragte Fachtagungsreihe
Lavaterstrasse 60, Postfach
8027 Zürich
Telefon 01/201 30 20
Telefax 01/202 14 42.



Foto: Pro Senectute Kanton Zürich